



VEREINSZEITSCHRIFT DES STENDALER LV '92 e.V.

LA-Zeit

Mai-Juni 2022 - Ausgabe Nr. 2

Ingenieurbau
Altmark
GmbH



SeWe
Tief- u. Rohrleitungsbau
Anlagentechnik GmbH



Kreissparkasse
Stendal

BARMER

EXakt Auto
Glas
worauf du dich verlassen kannst



SLV JUBEL-JAHR



30 JAHRE SLV | 26 JAHRE STADION | 25 JAHRE WINCKELMANN-GAMES | 10. SHC

Erfolgreiche Landesmeisterschaften der Jugend in Haldensleben



Landesmeisterin 800m Lauf w12
Lea Kunert



Landesmeister im Hammer-
und im Diskuswurf m12
Jonathan Ackermann



Landesmeisterin Speerwurf w12
Johanna Koch

Seite 9+10

Foto: Verein

www.slv92.de

www.stendaler-hanse-cup.de



CAFE & KONDITOREI
Müller



Novi's Imbiss
Buffet und Cateringservice Stendal



Inhaltsverzeichnis

Titelseite	Erfolgreiche Landesmeisterschaft
Seite 2	Unsere nächsten Wettkampftermine/ runde Geburtstage/ Inhaltsverzeichnis/ Impressum
Seite 3	Dreikampf Magdeburg
Seite 4	Ferienfreizeit Stralsund
Seite 5+6	Ostseepokal Rostock
Seite 7	Pfingstsportfest Leuna
Seite 8+9	Landesmeisterschaft der Jugend
Seite 10+11	Bezirksmeisterschaft U14-U18
Seite 12	Beitragszahlung
Seite 13+14	XXV. Winckelmann-Games
Seite 15	10. SHC
Seite 16	Ehrung Siggie Wille 03.09.22 Familiensportfest zum 30 jährigen Jubiläum

Impressum

Herausgeber
Stendaler Leichtathletikverein '92 e. V.

Redaktion u. Layout: Peter Ludwig (plu),

Fotos: SLV'92

Postanschrift
Osterburger Str. 40, 39576 Stendal

Anmerkung
Namentlich bezeichnete Beiträge geben nicht
immer die Meinung der Redaktion wieder.

Bankverbindung
Kreissparkasse Stendal
IBAN: 98 8105 0555 3010 024230
BIC: NOLADE21SDL

Redaktionsschluss:
24.06.2022

Auflage:
280 Exemplare

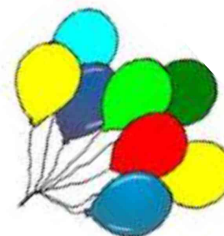
E-Mail: stendalerlv@t-online.de

Unsere nächsten Termine:

03.09.2022	Großes Familiensportfest zum Vereinsjubiläum
10.09.2022	Offene Altmarkmeisterschaften U10 und U12



**Herzlichen
Glückwunsch**



Unsere runden Geburtstage

11.06.2022	70. Geburtstag	Heidemarie Rachow
26.06.2022	40. Geburtstag	Chien Ling Chang-Glatzer
19.07.2022	20. Geburtstag	Katharina Albrecht
25.07.2022	20. Geburtstag	Friederike Dieckmann



Mannschaftszweiter der Mädchen U10 im Dreikampf in Magdeburg

(cge) Am Samstag, 30. April 2022 war unser Verein mit einigen Athleten und Athletinnen beim Bahneröffnungssportfest in Magdeburg.

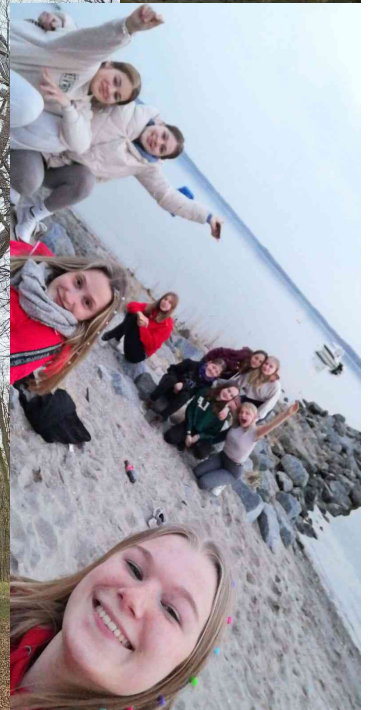
Die AK 8 bis 11 meisterten einen Dreikampf. Am erfolgreichsten taten dies **Bennet Herper** in der M 11, **Felicitas Rüge** in der w8 und **Lena Arendt** in der w11. Alle drei siegten in ihren Altersklassen. Bennets beste Leistung war der Sprint in 8,25 sec, Felicitas herausragendste Leistung war der Ballwurf mit 18,05 m und bei Lena waren es der Sprint in 8,19 sec und der Ballwurf mit 40,75 m. Zweite Plätze im Dreikampf erreichten **Pia-Lotta Krause** in der w10 und **Kim Studinski** in der w8. Pia überzeugte im Weitsprung mit 3,74 m, Kim sprang 3,02 m weit. Den dritten Platz im Dreikampf erreichte **Sofie Glatzer**. Ihre besten Leistungen waren ebenso der Weitsprung mit 4,00 m und der Sprint in 8,21 sec. Gute Ergebnisse erzielten auch **Kollin Kovermann** (Weit 3,55 m), **Leni Stephan** (Weit 2,84 m), **Carla Arns** (Weit 3,02 m), **Lia Jüttner** (Sprint 9,21 sec) und **Adele Glatzer** (Weit 3,38 m).

Die größeren Athleten und Athletinnen absolvierten die verschiedensten Block-Mehrkämpfe. Die Jungen und Mädchen der AK 12 begannen mit dem Block Lauf. Erfolgreich war **Raphael Fix**, der Platz vier belegte und seine besten Leistungen über die Hürden in 11,63 sec und über die 800 m in 3:04,48 min hatte. In diese AK belegte **Jonathan Ackermann** den sechsten Platz, seine besten Ergebnisse waren der Weitsprung mit 4,10 m und die 800 m in 3:06,40 min. Die Mädchen dieser AK belegten Platz 5 (**Johanna Koch**), Platz 7 (**Theres Ackermann**) und Platz 8 (**Henriette Bergande**). Johanna warf ihren Ball wieder auf ausgezeichnete 42,44 m und ersprintete sich eine tolle Zeit über 75 m in 11,78 sec. Theres konnte ihre Hürdenzeit auf 13,17 sec verbessern und auch Henriette war im Sprint und über die Hürden erfolgreich. **Pauline Wisny** war in der AK w13 am Start. Sie konnte mit guten Leistungen aufwarten. Ihre beste Leistung waren der Sprint und die Hürden. **Greta Hausdorf** und **Sophie Löpp** nahmen in der W15 den Block Lauf bzw. den Block Wurf in Angriff. Greta wurde in ihrem Block Dritte, Sophie wurde im Block Wurf Zweite. Der Sprint war Gretas beste Disziplin an diesem Tag in 13,68 sec über 100 m. Sophie warf ihren Diskus auf 24,47 m. **Anne Gebert** war in der wJU18 am Start. Sie erreichte über 100 m eine neue Bestzeit von 15,45 sec



Fotos: Verein

Ferienfreizeit Stralsund



Ostseepokal Rostock 2022- 1xGold, 2x Silber, 3x Bronze



Mit großer Mannschaft erfolgreich in Rostock



Gold und Silber im Ballwurf w12
Johanna Koch und Theres Ackermann

(gko/cge) Schon fast traditionell geht es im Mai für die jüngeren Athleten und Athletinnen des Stendaler Leichtathletikvereins an die Ostsee zum Rostocker Ostseepokal. Der Wettergott zeigte sich nicht von seiner schönsten Seite, so mussten teilweise ganze Wettbewerbe im strömenden Regen absolviert werden. Dominiert wurden die Wettkämpfe vor allem von den Sportlern der großen Vereine aus Magdeburg, Rostock, Potsdam sowie den Sportschulen aus Estland. Dennoch gab es einige Erfolge und viele gute Ergebnisse für die Stendaler Sportler, die bei diesem Wettkampf 34 neue persönliche Bestleistungen aufstellten. Insbesondere bei den Wurfdisziplinen konnten viele Akzente gesetzt werden.

Felicitas Rüge erreichte im 50m Sprint das Finale und belegte dort in 8,96sec den achten Platz. Den Sprung auf das Treppchen schaffte sie im Ballwurf (80g) mit einer Weite von 17,50m und sicherte sich damit die Bronzemedaille. **Kim Studinski** warf ihren Ball (80g) ebenfalls auf 17,50m und wurde damit Vierte. **Leni Stephan** erreichte im Sprint das B-Finale und wurde dort Fünfte. Von seiner starken Seite zeigte sich **Tilmo Gensler** bei den Jungen m9. In 2,57 min lief er im 800m Lauf auf den Bronze Rang. Im 50m Sprint schaffte er es ins Finale und wurde dort mit 8,70sec Siebenter. 3,45m bedeuteten für Tilmo den sechsten Platz im Weitsprung.

Pia-Lotta Krause startete bei den Mädchen der AK w10. In 2,59min erreichte sie im 800m Lauf den siebenten Platz sowie im Ballwurf mit 22,50m den neunten Platz. In derselben Disziplin lies **Lara Johr** aufhorchen. Mit ihren 24m belegt sie den siebenten Platz. **Adele Glatzer** kam in 3,07min auf den zehnten Platz im 800m Lauf.

Kollin Kovermanns stärkste Disziplin an diesem Tag war der 800m Lauf der Altersklasse m10. Mit 2,59min erreichte er den sechsten Platz. **Lena Arendt** (AK w11) konnte im Ballwurf (80g) an ihre Leistungen in diesem Jahr anknüpfen und blieb mit 38,50m nur knapp unter ihrer Bestweite. Sie konnte sich in dieser Disziplin über die Bronzemedaille freuen. Im 800m Lauf belegt sie den achtbaren fünften Platz. **Sofie Glatzer** erreichte im Sprint eine neue Bestzeit von 8,09sec und lief über die 800 m auf den zehnten Platz. Seinen ersten großen Wettkampf erlebte Rio Andert in der AK m11. Er stellte zwei neue Bestleistungen (Sprint und 800 m) auf.

Die Altersklasse der Mädchen w12 war gekennzeichnet von einem riesigen Teilnehmerfeld. Im 75m Sprint sowie im Weitsprung traten über 70 Athletinnen zum Wettbewerb an. In diesen Disziplinen ragte vor allem **Lea Kunert** heraus. Im 75m Sprint erreichte sie das Finale und verpasste in 10,62sec nur knapp das Podest und musste sich mit dem undankbaren vierten Platz zufrieden geben. Im Weitsprung scheiterte sie mit 4,46m knapp am Finale. Dass der Sprint viel Kraft gekostet hatte, wurde beim 800m Lauf ersichtlich. Dieser begann nur 30min nach dem Sprintfinale und Lea konnte nicht mehr ihr volles Potential abrufen und lief in 2,45min auf den 7. Platz. Ihr folgte auf dem 8. Platz Vereinskameradin **Maxi Schneider**, die ihren Lauf ebenfalls in bemerkenswerten 2,45min abschloss. Ihren mittlerweile fünften Erfolg im Ballwurf konnte **Johanna Koch** bejubeln. Wie in den Vorjahren warf sie den Ball (200g) in ihrer Altersklasse (w12) mit 45m am weitesten und bekam zur Belohnung die Goldmedaille. Im selben Wettbewerb konnte sich **Theres Ackermann** über die Silbermedaille freuen. Sie warf ihren Ball auf 42,5m und machte so den Stendaler Doppelerfolg komplett. Ihr Bruder **Jonathan Ackermann** warf seinen Ball bei den Jungen der Altersklasse m12 auf genau 41,00m und sicherte sich damit ebenso die Silbermedaille.

Auch bei den Staffelwettbewerben konnten die Stendaler überzeugen, bei den ungewohnt viele Staffeln am Start waren. Die Staffel der Mädchen U10 mit Kim Studinski, Lilo Andert, Leni Stephan und Felicitas Rüge belegte bei den 4x50m den vierten Platz. In der U12 liefen Sofie Glatzer, Pia-Lotta Krause, Marie Wiedenhöft sowie Lena Arendt auf den fünften Platz. Die Mädchen der U14 liefen die 4x75m in der Formation Lea Kunert, **Lea Steffensky**, Maxi Schneider und Johanna Koch auf den siebenten Platz bei elf teilnehmenden Staffeln.

Zum Abschluss der Wettkämpfe kam dann doch noch die Sonne hervor und strahlte als hätte sie den ganzen Tag nichts anderes getan.



Jonathan Ackermann (m12)



Felicitas Rüge und Kim Studinski (w8)



Staffel wU12 mit Pia-Lotta Krause, Sofie Glatzer, Lena Arendt, Marie Wiedenhöft (v.l.)



Lea Kunert und Maxi Schneider (12)

Erfolgreiches Pfingstsportfest in Leuna

(mme) Bevor es ins sonnige und wohlverdiente Pfingstwochenende ging, starteten einige Athletinnen am Samstag, 04.06.2022, beim Pfingstsportfest in Leuna. Wohlverdient auch deshalb, da Jeder mit wenigsten einer persönlichen Bestleistung den Heimweg wieder antrat.

In der jüngsten Altersklasse ging **Pia Lotta Krause** (w10) an den Start und lief über 50m ins Finale sowie über 800m mit großem Vorsprung auf Platz 1, was für sie eine neue Bestleistung in 2:53,54 min bedeutete. Bei den 12-Jährigen waren wir mit vier Mädchen vertreten. Hier stach vor allem **Maxi Schneider** (w12) mit ihrem Lauf und Platz 1 über 800m heraus, den sie in sehr schnellen 2:41,90 min beendete. **Johanna Koch** (w12) konnte gleich dreimal auftrumpfen. Das Speerwerfen gewann sie mit einer Weite von 26,37m, und erreichte im Kugelstoßen und Diskuswerfen jeweils den 2. Platz.

Aber auch **Theres Ackermann** (w12) wusste sich im Speerwerfen durchzusetzen und konnte sich über ihren 3. Platz freuen. Hervorzuheben sind die Platzierungen von Johanna und Theres im Speer- und Diskuswerfen, da sie hier eine Altersklasse höher bei den 13-Jährigen starteten. **Lea Steffensky** (w12) war vor allem über 75m flott unterwegs und verbesserte deutlich ihre persönliche Bestzeit.

Kampfgeist bewies **Pauline Wisny** (w13) in ihrem 800m-Lauf sowie über 75 m und wurde beide Male mit einer neuen Bestleistung belohnt. Im Weitsprung der Altersklasse 15 siegte **Greta Hausdorf** (w15) ebenfalls mit neuer persönlichen Bestleistung und lief über 100m ins Finale.

Den jeweils 2. Platz (100m, 200m, Weitsprung) hatte **Patricia Sauer** (wJu18) gebucht. Dabei wurde sie über 100m und 200m nur ganz knapp auf den Silberrang verwiesen. Letztendlich stand bei ihr über 200m auch eine neue Bestzeit zu Buche. Ganz knapp am Siegerpodest vorbei warf **Anne Gebert** (wJu18) trotz neuer Bestweite ihren Speer. Und letztendlich konnte sich Helene Wellerdt (wJu18) mit einer neuen persönlichen Bestleistung ins Finale im Kugelstoßen und hier auf den 6. Platz stoßen.

Eine Woche vor den Landesmeisterschaften war dieser Wettkampf eine super Motivation für unsere Athletinnen.



Joahanna Koch (1.Platz) und Theres Ackermann (3. Platz) - Speerwurf



Greta Hausdorf



Patricia Sauer



Maxi Schneider



Pia-Lotta Krause

Jonathan Ackermann wird zweifacher Landesmeister

(cge) Super erfolgreiche Landesmeisterschaften absolvierten am letzten Wochenende die Athleten und Athletinnen des Stendaler LV '92. Mit 4 Gold-, 5 Silber und 6 Bronzemedailles kehrten sie von den Landesmeisterschaften der Jugend in Haldensleben zurück. Zudem konnten sie 17 persönliche Bestleistungen aufstellen.

Am erfolgreichsten war **Jonathan Ackermann** mit zwei Landesmeister-Titeln. Er wurde Erster im Hammerwurf (23,92 m) und im Diskuswerfen (27,04). **Lea Kunert** wurde Landesmeisterin im 800 m Lauf in ausgezeichneten 2:34,71 min. Zudem sicherte sie sich den dritten Platz im 75 m Lauf in 10,47 sec. Jeweils Platz sechs erreichte sie im Hoch- und Weitsprung mit 1,28 m und 4,39 m. Auch **Maxi Schneider** lieferte sich ein beherztes Rennen über 800 m und wurde Vierte in schnellen 2:39, 82 min.

Gold, Silber und Bronze konnte **Johanna Koch** gewinnen. Landesmeisterin wurde sie im Speerwurf, Vize-Landesmeisterin im Kugelstoßen mit 7,74 m und Dritte im Diskuswurf mit 20,89 m. Mit neuer Bestleistung wartete **Theres Ackermann** im Speerwurf auf. Sie warf ihren Speer auf 25,58 m. Mit dieser Leistung wurde Theres Vize-Landesmeisterin und machte so den Stendaler Doppelerfolg im Speerwurf der w12 perfekt. Zudem wurde sie Dritte im Hammerwurf.



Zweifacher Landesmeister Diskus/Hammer
Jonathan Ackermann



Landesmeisterin Lea Kunert (links) und Viertplatzierte Maxi Schneider
Im 800m-Lauf w12

Bei heißen Temperaturen lief unter der Mittagszeit **Pauline Wisny** die 2000 m, hier wurde sie Fünfte in 8:24,65 min.

Einen guten dritten Platz erkämpfte sich **Lena Völkel** im Hammerwurf mit 25,55m, im Hochsprung und im Diskuswerfen wurde sie jeweils Sechste. Einen beachtlichen fünften Platz konnten sich die Mädels der wJU14 sichern. In der Besetzung Ruth Lange (Schinne), Lea Kunert (Stendal), Ella Schmidt und Laura Trittel (Gardelegen) konnten sie ihre Schnelligkeit beweisen.

Am Samstag lief **Greta Hausdorf** über die 100m Sprintstrecke eine neue Bestleistung in 13,46 sec. Mit 4,75 m im Weitsprung landete sie auf Platz 4. Ebenso eine neue Bestleistung im Diskuswurf konnte sich **Sophie Löpp** mit 26,11 m holen und wurde damit Vize-Landesmeisterin. Platz drei erreichte sie im Speerwerfen mit 28,36 m und Vierte wurde sie zudem im Kugelstoßen.



Vize-Landesmeisterinnen in der 4x100m Staffel weiblich U18 – Lilly Bähler, Patricia Sauer, Helene Wellerdt, Anne Gebert (v.l.)

In der wJU18 starteten **Patricia Sauer**, **Helene Wellerdt**, **Anne Gebert** und **Emely Hanke**. Patricia konnte im Sprint über 100 m ihre Bestzeit mit 13,48 sec einstellen. Im Weitsprung sprang sie mit 4,62 m auf Platz sechs. Eine neue Bestleistung im Speerwurf warf Helene mit 24,42 m. Anne wurde Dritte im Hammerwerfen und Achte im Speerwurf. Emely warf sich im Hammerwurf zu Silber und damit zur Vize-Landesmeisterin. Die Staffel in der wJU18 mit Patricia, Helene, Anne und Lilly Bähler aus Havelberg; starteten für die StG Altmark / Elbe und wurden Vizelandesmeisterinnen in der Staffel.



Vize-Landesmeisterin im Diskus w15
Sophie Löpp



3. Platz im Hammerwurf
Lena Völkel



Vize- Landesmeisterin Emely Hanke (rechts) und 3. Platz Anne Gebert –Hammer wU18



Landesmeisterin Johanna Koch (rechts) und Vize-Landesmeisterin Theres Ackermann – Speer w12

Erfolgreicher Wettkampfabschluss des SLV`92 bei den Bezirksmeisterschaften

19.06.2022 (mme) Eine Woche nach den erfolgreichen Landesmeisterschaften bestritten am Samstag, 18.06.2022, unsere AthletInnen mit den Bezirksmeisterschaften in Magdeburg ihren letzten Wettkampf vor den Sommerferien. Den hohen Temperaturen von teilweise 33°C trotzten sie und erreichten in vielen Disziplinen nochmals persönliche Bestleistungen.

Als einziger Junge in unserem Team wusste sich Jonathan Ackermann (m12) zu behaupten. Er schleuderte seinen Diskus auf den 1.Platz und freute sich über einen 2.Platz im Speerwerfen. Die Mädchen der Alterklasse 12 waren mit fünf Sportlerinnen vertreten. Hier war es vor allem Johanna Koch, die auftrumpfte. Das Kugelstoßen gewann sie mit 8,12m deutlich und stieß als Einzige über acht Meter. Ein 1.Platz im Speerwerfen und ein 2.Platz im Diskuswerfen rundeten ihren Erfolg ab. Ebenfalls im Diskuswerfen warf Theres Ackermann ihre Scheibe auf den 3.Platz. Maxi Schneider konnte ihre Leistung über 800m bestätigen und lief in 2:41,54 min auf den Silberrang. Im Weitsprung sprang Lea Steffensky eine neue persönliche Bestleistung und lief über 800m auf den undankbaren 4.Platz. Zwei Bronzemedailien sicherte sich Henriette Bergande über 60m Hürden und 800m.

Knapp am Finallauf vorbei, aber mit neuer Bestzeit, lief Lena Völkel (w13) über 75m, und im Diskuswerfen erreichte sie den 2.Platz. In zwei Disziplinen startete Helene Peters (w14) und stand beide Male auf dem Siegertreppchen – 2.Platz über 800m und 3.Platz im Speerwerfen. Die stärkste Disziplin an diesem Tag war von Sophie Löpp (w15) das Diskuswerfen, das sie mit neuer Bestweite von 27,24m gewann.



Lea Steffensky und Helene Peters



Staffel W12



Helene Peters



Lea Kunert hält den Sonnenschutz für Maxi und Henriette



Maxi Schneider



Lena Völkel



nur im Schatten war es angenehm

Fotos: Verein

Bei den jungen Damen hatte Patricia Sauer (wJu18) flinke Beine und lief über 100m in neuer Bestzeit von 13,23s auf den 2. Platz. Den Weitsprung gewann sie vor ihrer Vereinsgefährtin Helene Wellerdt (wJu18). Helene überzeugte in allen vier Disziplinen, in denen sie startete. Denn sie erreichte jedesmal eine neue persönliche Bestleistung. Das Trio komplettierte Anne Gebert (wJu18). Sie sprang mit Bestweite im Weitsprung unter die besten Acht und wurde mit 29,10 m im Speerwerfen fünfte. Mit diesem Wettkampf beendeten unsere SportlerInnen eine lange und erfolgreiche Saison. In den Sommerferien können sich alle erholen und neue Kraft tanken für die restlichen Wettkämpfe des Jahres nach den Ferien.



Start 800 m Lauf



Patricia Sauer



Johanna Koch



Jonathan und Theres Ackermann



Erinnerung zur Beitragszahlung –
bitte überweisen, wer noch nicht
bezahlt hat



Kinder bis 6 Jahre	60,- €
Kinder ab 7 Jahre Jugendliche/Erwachsene (Leichtathletik, Elternsport)	120,- €
Rentner	60,- €
Fördernde Mitglieder	50,- €
Familienbeitrag (mind. 1 Erw. mit Kind)	150,- €
Aufnahmegebühr	10,- €



SEPA-Überweisung/Zahlschein

Bitte und bitte den Überweisungsbetrag eingetragen **DE**

Bei der Überweisung ist
beizufügen, zu wem
EURO überweist in
die Mündl. oder nach
Bekanntgabe des Solls
auf den Namen des
Empfängers

Arztbesuch zum Zahlungsempfänger, Wohnort/Praxis usw. (wenn vorhanden)

Stendaler LV'92
 DE 98810505553010024230
 DE der Kreisliga der Leichtathletik Mittel
 NOLADE21SDL

Beitrag Euro, Cent

Kunden-Referenznummer (wenn vorhanden) geben Sie bitte an (z.B. Vertragsnummer)

Beitrag 2022
 nach Vereinbarung

Ausgabe zum Kreditinstitut (Bank, Sparkasse, Postbank, etc.)

Name

IBAN Empfänger (Bankleitzahl des Empfängers) (z.B. Bundesbank für den Giroverkehr)

DE **08**

XXV. Winckelmann-Games und 12. Zwergenolympiade am 07./08.05.2022

Die Freude, nach so langer Zeit endlich wieder Wettkämpfe ohne größere Einschränkungen durchführen zu können, war den Organisatoren, Teilnehmern und Besuchern anzumerken. Rekordverdächtige 281 Teilnehmer bei den „Großen“ und 173 bei den „Zwergen“ waren für insgesamt 1236 Starts aus mehr als 40 Vereinen gemeldet. Dazu kamen 55 Teilnehmer aus 9 Vereinen, da gleichzeitig im Rahmen der Winckelmann-Games die Landesmeisterschaften auf den Mittelstrecken und für Mittelstreckenstaffeln stattfanden.

Das Wetter spielte an beiden Tagen mit und so kamen eine Reihe sehr guter Leistungen zustande, von denen hier nur einige genannt werden können:

In der M10/M11 waren Kollin Kovermann (Silber über 800m) und Bennet Herper (Silber im Hochsprung; Bronze über 800m und Schlagball; 4. Platz über 50m) hervorzuheben.

Jonathan Ackermann gewann das Diskuswerfen der M12 und wurde 4. mit der Kugel. Bei der W10 stand Pia-Lotta Krause dreimal auf dem „Trepptchen“ (Silber über 800m, Hochsprung und Schlagball). Adele Glatzer wurde 3. über 800m.

Lena Arendt gelangen vier Medaillenplätze (Gold im Mehrkampf und Schlagball; Silber im Hoch- und Weitsprung) bei der W11. Sofie Glatzer erreichte dreimal den dritten Platz über 50m, 800m und im Dreikampf. Maxi Schneider wurde zeitgleich ebenfalls Dritte über 50m und gewann die 800m.

Mit sechs Medaillen war Lea Kunert in der W12 sehr erfolgreich (Gold im Hochsprung, der 4x75m Staffel und LM in der 3x800m-Staffel; Silber über 75m, 800m und 60m Hürden). Johanna Koch gewann 4xSilber (Kugel, Diskus, Speer und 4x75m Staffel). Henriette Bergande wurde LM in der 3x 800m-Staffel und holte sich Gold über 60m Hürden. Therese Ackermann holte sich Silber im Hammerwurf.



Siegerehrung der AK



Staffel der AK 12



Pause mit Eis!



In der W13 waren Pauline Wisny (Silber über 60m Hürden und Bronze über 800m) und Lena Völkel (1. im Hochsprung und jeweils 3. bei Kugel und Diskus) unter den Ersten.
Bei der W14 erreichten Charlotte Röhl und Helene Peters vier Medaillen für den SLV.
Greta Hausdorf (W15) war im Weitsprung, den 100m und 300m nicht zu schlagen und gewann.
Sophie Löpp stand dreimal auf dem „Trepptchen“ (1. Diskus; 2. Kugel; 3. Speer).
In der W U20 standen Clara Hausdorf und Lea Koschorreck für den SLV am Start ... keiner wollte und konnte sie schlagen!

Bei den „Zwergen“ M6 war Bruno Haupt dreimal unter den Ersten (1. 50m, 3. Dreikampf, 3. Weitsprung). Ebenfalls dreimal auf dem Podest stand Tilmo Gensler in der M9 (1. 800m, 2. Weitsprung, 3. Dreikampf). Unter den Siegern in der W8 waren Felicitas Rüge (2. 50m, 3. Weitsprung) und Lilo Andert (3. 800m).



Foto's: Verein

Kein Leichtathletikwetter, aber tolle Leistungen

(swi). 30.05.2022 – Es war zwar kein ideales Leichtathletikwetter, aber die Leistungen der Athletinnen und Athleten des 10.SHC stimmten. Auch wenn nicht alle persönlichen Zielstellungen erreicht wurden, begaben sich fast alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer doch zufrieden auf die zum Teil sehr langen Heimreisen. Wie beim ersten SHC 2013 hieß es auch 2022 wieder: „**Rekorde wurden vom Winde verweht.**“ Ganz hart traf es da **Barbara Gähling**, LT DSHS Köln, denn mit ausgezeichneten **6.799 Punkten** wurde sie „**Internationale Siebenkampf - Altmark-Meisterin 2022**“. Rückenwind von 6,1 sec. über die 80 Meter Hürden und 9,7 sec. über die 200 Meter machten jeden Rekordversuch unmöglich. Der aktuelle Weltrekord von **Marie Kay** aus dem Jahre 2015 steht bei **6.682 Punkten**. So lag Babara mit ihren Leistungen 117 Punkte über der alten Rekordmarke, aber leider lässt der Wind die Anerkennung des Rekordes nicht zu. Als Siebenkampsiegerin (Foto – Gerhard Draschowski) geht **Barbara Gähling** jedoch in die SHC Geschichte ein. Am zweiten Wettkampftag legte sich der Wind, und so hatten die Fünfkämpfer sogar mit leichtem Gegenwind zu kämpfen. **Thomas Stewens** (M55) und **Wim Threels** (M70) stellten schließlich mit **4.102** bzw. **4.165 Punkten** in ihren Altersklassen neue Weltbestmarken auf. Ganze 63 Punkte entschieden über den Titel des „**Internationalen Fünfkampf - Altmark-Meisters 2022**“, den sich der Niederländer **Wim Threels** holte. Das Besondere am Sieg des Niederländers ist, dass er vor zwei Jahren an gleicher Stelle mit neuem Weltrekord SHC-Sieger in der M65 wurde. Bereits am Samstag hatte **Frauke Viebahn** mit **1,48 Metern** einen neuen Rekord im Hochsprung der W60 aufgestellt. Die widrigen Witterungsbedingungen hatte Frauke schon 2020 gemeistert, als sie mit 1,45 Metern den Deutschen Rekord aufgestellt hatte. Spannend waren die Entscheidungen auch bei den Zehnkämpfern. **Basilius BalschalarSKI** (Foto - rechts - Gerhard Draschowski) gehört seit vielen Jahren zu den erfolgreichsten Mehrkämpfern seiner Altersklasse. 2022 gelang ihm endlich der Sieg in der M75. Mit **7.464 Punkten** wurde der für TuSpo Borken startende **Basilius BalschalarSKI** „**Internationaler Zehnkampf - Altmark-Meister 2022**“. **Alle Ergebnisse findet ihr auf der Homepage unter „Ergebnisse“**. Der SHC-Stammgast aus Norwegen, **Knut Henrik Skramstad**, absolvierte am Wochenende in Stendal seinen ersten Zehnkampf in der M85. Mit insgesamt (nur) +4,2 Rückenwind sind die erreichten 6.159 Punkte sogar für die Bestenlisten zugelassen. Nach dem 10. SHC hat sich Knut nun auch an die **Spitze der ewigen Zehnkampfrangliste** gesetzt. Mit insgesamt **62.323 Punkten** führt er diese Liste nun vor **Dr. Rolf Geese** von der LG Göttingen an. **Rolf Geese**, der leider 2022 aus gesundheitlichen Gründen nicht in die Entscheidungen eingreifen konnte, steht zurzeit bei **61.627 Punkten**. Mit **Knut, Rolf, Basilius (51.588 Punkte)** und **Reinhard Dahms (46.800)** stehen allein vier SHC-Starter auf den Plätzen 1 – 4 der von **Bernd „Rehpi“ Rehpennig** geführten Rangliste. Leider wird es für die kommenden Mehrkämpfe wohl keine Fortsetzung der tollen Rangliste geben, und auch in den Rekordlisten wird es ohne Rehpi's Mitwirkung in Zukunft wie in den SHC-Anfangsjahren wieder die quälenden Diskussionen geben. **Die Erfolgsgeschichte des SHC geht also auch 2022 weiter, denn seit 2013 wurden im Stadion „Am Galgenberg“ insgesamt 14 Weltrekorde/-bestleistungen aufgestellt**



Abbildung 1 Wim Threels (M 70) bei der Siegerehrung

Verdienstorden für Siegfried Wille

20.06.22 (plu) Am Samstag, den 28.05.2022, wurde der 72 –Jährige für seine Verdienste um den Sport mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik ausgezeichnet. Stendals Oberbürgermeister Klaus Schmotz übergab die vom Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier unterzeichnete Verleihungsurkunde im Rahmen des Stendaler Hanse-Cups. Ein würdiger Rahmen für unseren Sportfreund Siggie Wille. Als Trainer, Vorbild und Organisator von Sportveranstaltungen und in zahlreichen weiteren Funktionen habe Siegfried Wille seine Leidenschaft und Kenntnisse an Sportbegeisterte weitergegeben und die Sportkultur im Landkreis Stendal und darüber hinaus bereichert. Der Stendaler LV`92 hat sein Bestehen und deren weltweiten sehr guten Ruf unserem Siggie zu verdanken. Lieber Siggie, herzlichen Glückwunsch für deine Auszeichnung und vielen Dank für dein Lebenswerk im Sport.



*Der geehrte Siegfried Wille und Oberbürgermeister Klaus Schmotz.
Bild von G. Draschowski*



SLV JUBEL-JAHR

LV STENDALER LV`92

30 JAHRE SLV | 26 JAHRE STADION | 25 JAHRE WINCKELMANN-GAMES | 10. SHC

Am Samstag, den 03. September 2022 feiert der SLV`92 im Stadion am Galgenberg seinen Geburtstag nach. Dazu sind alle Vereinsmitglieder, ehemalige und Unterstützer und Sponsoren recht herzlich eingeladen.

Wir wollen gemeinsam für und mit allen Mitgliedern des Vereins, deren Familien und Freunden, sowie sonstigen Sportbegeisterten ab 10 Uhr die Möglichkeit anbieten, das Sportabzeichen abzulegen. Nach der Anstrengung wird für das leibliche Wohl gesorgt. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm wird euch durch diesen Tag begleiten. Nähere Infos folgen.

